3. Einwohnerfragestunde

Auf die Frage eines Einwohners zum Sachstand neuer Spielgeräte für den Spielplatz Schkortleben teilt Frau Schlegel mit, dass im derzeitigen Budget eine Wippe oder eine Rutsche möglich wären. Es werden derzeit weitere finanzielle Möglichkeiten geprüft, um eine größere Spielanlage zu beschaffen.

Einwohner bemängeln die unzureichende auf 2x jährlich begrenzte Rasenmähd auf dem Sportplatz in Schkortleben.

Frau Schlegel informiert darüber, dass der Sportplatz aus der Zuständigkeit des Eigenbetriebes für Sport und Freizeit herausgenommen wurde. Die Fläche wird vom Fachbereich IV im Rahmen der Grünflächenpflege bearbeitet. Die aktiven Nutzer des Sportplatzes mähen zusätzlich den Rasen selbst.

Für das auf dem Gelände befindliche ehemalige Sportlerheim ist auch nach der Ausschreibung kein neuer Betreiber gefunden worden.

Die marode und seit einiger Zeit gesperrte Brücke am Radweg gegenüber der Kirchenruine in Schkortleben soll abgerissen werden.

Herr Kluge bittet um Prüfung zur Planung eines Unterstandes im Bushaltestellenbereich in Schkortleben Fahrtrichtung Weißenfels. Der Unterstand an nur einer Straßenseite ist nicht ausreichend. Frau Schlegel schlägt vor, dies in die Planungen für den Umbau der Bushaltestellen einzubeziehen.

Von Herrn Hirschfelder wird um Prüfung gebeten, ob der Durchgangsverkehr Schkortleben für LKW gesperrt werden kann. Der erhöhte Lärmpegel und das steigende Verkehrsaufkommen durch den Ort fahrender LKW rechtfertigen diese Forderung.

Frau Schlegel weist auf den Status der Straße als Landesstraße hin und stellt die Prüfung der Verantwortlichkeit und die Kontaktaufnahme mit der zuständigen Behörde in Aussicht.

Weitere Lärmbelästigung nimmt Herr Kluge durch Fluglärm wahr und schlägt vor, sich den Maßnahmen der Nachbargemeinde Großkorbetha zur Eindämmung von Fluglärm anzuschließen.

Frau Schlegel weist auf den aktuellen Stand der Bemühungen des Ortsbürgermeisters Herrn Ostermann und der Stadt Weißenfels hin. Die dazu bisher verfügbaren Unterlagen werden dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 06.04.2021 wird einstimmig bestätigt.

5. Informationen aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Die im Rahmen der Aktion zum Breitbandausbau notwendigen Bauarbeiten sind abgeschlossen, es fehlt noch die Freischaltung durch die Telekom.

6. Beantwortung von Anfragen

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:

- Anfrage 027/2021 Erläuterung Kostensteigerung Post- und Fernmeldewesen

7. Mitteilungen und Anfragen

Frau Schlegel lobt die Durchführung der Veranstaltung Ende Juli in Kriechau, als eine Kabarettvorführung stattfand. Die Planung, die Aufarbeitung der Grünfläche, die Bestuhlung und die Versorgung haben sehr gut geklappt.

Bei den Heimatpflegemitteln sind die Vorjahresreste aufgebraucht. Überträge nicht in Anspruch genommener Mittel aus dem Jahr 2021 in das Jahr 2022 sind möglich.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

8. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Einwohner mehr anwesend.

9. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Beate Schlegel
Vorsitzender

Heike Bechmann
Protokollführerin